

Solidarität

Liebe Kolpingfreunde,

leider hat uns die Corona-Pandemie noch immer im Griff und wir wissen nicht, wie sich die Zahlen entwickeln und was uns im kommenden Winter bevorsteht. Wir werden lernen müssen, mit dieser Situation zu leben. Aber noch ein ganz anderes Ereignis prägt dieses Jahr. An der Ahr und an der Kyll und in anderen Gegenden unseres Landes ist wie aus heilem Himmel eine Flutkatastrophe hereingebrochen. Ganze Landstriche sind von Fluten und Überschwemmungen heimgesucht worden.

Bei vielen Menschen ist die dreckige Brühe durch Keller, durch Wohnzimmer und Küche geflossen. Manche haben sogar ihre ganze Existenz verloren. Die gesamte Infrastruktur ist zusammengebrochen. Über 160 Menschen starben, weil sie nicht rechtzeitig aus ihren Häusern flüchten konnten. Viele der Betroffenen stehen vor dem Nichts und fragen sich, wie es weitergehen soll.

Was mich in diesen Tagen zugleich unheimlich betroffen und aber auch hoffnungsfroh stimmt, ist die Solidarität der Menschen. Es wird angepackt. Es gibt eine große Spendenbereitschaft, ob mit kleinen oder großen Beträgen. Das ist beeindruckend.

Nr. 248_42. Jahrgang

Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich e.V.
c/o Christian Reif
Waldstraße 31a
56218 Mülheim-Kärlich

Telefon 02630 956915
(Christian Reif, Öffentlichkeitsarbeit)
oder Telefon 02630 3583
(Astrid Schmidt, Schriftführerin)
oeffentlichkeitsarbeit@kolping-kaerlich.de

www.kolping-kaerlich.de
www.facebook.com/kolpingkaerlich

Nicht nur mit materiellen Dingen wird den Menschen geholfen, sondern auch die Unterstützung in den seelischen Nöten wurde bundesweit koordiniert. So sind aus unserem Bistum und dem gesamten Bundesgebiet Helferinnen und Helfer von allen Hilfs- und Rettungsorganisationen ins Einsatzgebiet gefahren. Nicht vergessen möchte ich aber auch die Seelsorgerinnen und Seelsorger der Notfallseelsorge und der psychischen Notfallversorgung, die den Menschen beistehen, damit die seelischen Wunden nicht zu groß werden. Auch diese Einsatzkräfte brauchen nach ihrer Heimkehr psychosoziale Unterstützung, damit sie die ungewöhnlichen Ereignisse gut verarbeiten können.

Auch Kolping hilft mit, die Menschen in den Flutgebieten zu unterstützen – materiell, aber auch ganz praktisch. Unsere Kolpingjugend zum Beispiel hat einen Einsatz in den Weinbergen organisiert, um den betroffenen Winzern bei ihrer Arbeit zu helfen. Und auch als Kolpingfamilie unterstützen wir gerade die Menschen an der Ahr durch finanzielle Mittel. Die Ereignisse an der Ahr und in den anderen Flutgebieten und auch die Corona-Pandemie können uns bewusst und dankbar sein lassen, dass unser Leben ein Geschenk ist. Es gibt keinen Anspruch und kein Recht darauf. Danken und beten wir jeden Tag zu unserem Herrgott, dass wir vor Naturkatastrophen und anderen Unglücksfällen verschont werden.

Adolf Kolping hat 1865 bei einem Vortrag über die Ehe im Gesellenverein Köln gesagt:
„Gott hat die Welt nicht für einen, sondern für viele Menschen geschaffen, die in Gemeinschaft miteinander leben sollen. Allein kann der einzelne Mensch für die Bedürfnisse seines Lebens nicht sorgen, er hat fremde Hilfe notwendig und muss darum seinesgleichen suchen.“

Solidarität nennen wir das heute – und ich wünsche uns allen, dass wir solidarisch miteinander leben und füreinander da sind.

Mit herzlichen Kolpinggrüßen
Euer Präses



Solidarität



Information

der Kolpingsfamilie St. Mauritius Kärlich e.V.

ab August 2021



Kolping

Kolpingsfamilie
Kärlich

Einladung zur Mitgliederversammlung

An alle Mitglieder

am **Freitag, 10. September 2021 um 19 Uhr**
im Pfarrsaal unter der Kirche St. Mauritius

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder,

zu unserer nächsten Mitgliederversammlung laden wir euch ganz herzlich ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geistlicher Impuls und Totengedenken
3. Berichte
 - a) Jahresbericht des Vorstands
 - b) Kassenbericht
 - c) Kassenprüfbericht
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 8. März 2020 kann während der Versammlung am 10. September 2021 oder nach vorheriger Rücksprache bei Schriftführerin Astrid Schmidt eingesehen werden.

Mit einem herzlichen TREU KOLPING

Carsten Ritter
für das Leitungsteam

Astrid Schmidt
Schriftführerin

Mülheim-Kärlich, 6. August 2021

Für die Teilnahme an der Mitgliederversammlung gelten die zum Zeitpunkt der Versammlung gültigen Corona-Regeln in punkto Abstand und Hygiene. Eine Mund-Nasen-Bedeckung muss bis zum zugewiesenen Platz angezogen werden. **Zur Teilnahme sind nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit aktuellem negativen Test zugelassen.**

Programm

Samstag, 9. Oktober 2021 Führung Goloring

Der Goloring, der zur Gemarkung Kobern-Gondorf gehört, ist eine Ringanlage aus der Eisenzeit. Das Erscheinungsbild der Anlage deutet darauf hin, dass es sich um ein Heiligtum oder einen Kultplatz handelte. Die Tatsache, dass sich in der Nähe zwei ausgedehnte Grabhügelfelder finden, erhärtet diese Vermutung. Hans-Toni Dickers wird uns ab 14 Uhr über die Anlage führen. Anmeldung bei Astrid Schmidt Tel. 3583 oder Christian Reif Tel. 956915. Max. 15 Personen. Infos zum Preis und weitere Angaben in Kürze auf unserer Homepage unter www.kolping-kaerlich.de bzw. in den Medien.

Freitag, 29. Oktober 2021 Rund um die Kartoffel

Dieser Event steht noch mitten in der Planung – fest steht aber, dass an diesem Abend viele Ideen und Rezepte rund um die Kartoffel im Mittelpunkt stehen. Weitere Informationen in Kürze auf unserer Homepage bzw. in den Medien.

pianoforte spendet für Hochwasser-Opfer

Angesichts der unfassbaren Flutkatastrophe möchten wir die besonders betroffene Einrichtung der Lebenshilfe in Sinzig finanziell unterstützen.

Wir spenden 500 € und möchten uns auf diesem Weg auch bei allen Helferinnen und Helfern, die in diesen Tagen an der Ahr und anderen betroffenen Regionen im Einsatz sind, bedanken.

Probenbeginn nach der Corona-Pause

pianoforte startet nach der zwangsweisen Pause am Mittwoch, den 01.09.2021 um 20.00 Uhr wieder mit der Probenarbeit.

Dankenswerterweise können wir – unter Einhaltung der dann geltenden Hygienemaßnahmen – in der Kirche St. Mauritius singen.

Weitere Infos unter: www.chorpiantoforte.de

Kolpingsfamilie hilft Kolpingsfamilien

Als Direkthilfe im Rahmen der Flutkatastrophe hat die Kolpingsfamilie Kärlich je 250 Euro an die Kolpingsfamilien in Ahrweiler und Altenahr überwiesen, bzw. überweist diese.

Unser Titelbild

Anhand des geistigen Impulses von Günther Vogel suchte ich nach einem passenden Bild. Ich hoffe, dass mit dem Bild eines Ameisenhügels die Solidarität, Hilfsbereitschaft und Verbundenheit, die Günther in seinem Text beschreibt, recht gut verbunden werden kann. Das Bild entstand übrigens auf dem Soonwaldsteig, den ich vor einigen Tagen mit Carsten Ritter und seinem Sohn Florian gegangen bin. Christian Reif